**Zeitschrift:** Bericht über die Verhandlungen der Zürcherischen Schulsynode

Herausgeber: Zürcherische Schulsynode

**Band:** 65 (1898)

Artikel: Beilage III: Auszug aus dem Jahresbericht der Witwen- und

Waisenstiftung für Volksschullehrer pro 1897

Autor: Huber, A.

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-743991

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 30.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## Auszug aus dem Jahresbericht

der

# Witwen- und Waisenstiftung für Volksschullehrer pro 1897.

a. Veränderungen im Mitgliede	erbesta	nde.				
Zahl der Mitglieder am 1. Januar 1897			1074			
Während des Jahres starben		. 17*				
" " " traten aus .		. 15	32			
Somit verbleiben			1042			
Zahl der Neueingetretenen	•		57			
Zahl der Mitglieder auf 1. Januar 1898			1099			
b. Tableau des Rentenbezuges.						
	Renten à Fr. 200	Renten à Fr. 400	Total			
Zahl der Witwen am 31. Dezember 1897	50	68	118			
Zuwachs im Jahr 1897	_	12	12			
	50	80	130			
Vor Verfall der Rente pro 1897 starben,						
bezw. wurden majorenn	. 3	2	5			
Fällige Renten des Jahres 1897 .	47	78	125			

Nicht bezogene Renten des Jahres 1896

Zahl der im Jahre 1897 bezogenen Renten

131

128

83

80

48

1897

<sup>\*</sup> Davon 5 ohne Hinterlassung Rentenberechtigter.

```
c. Auszug aus dem Konto-Korrent mit der Kantonalbank.
                  1. Rentenstiftung.
Aktivsaldo aus der Rechnung 1896
                                     . Fr. 494,219.70
Einnahmen:
  Prämienbeiträge pro 1897
    für 1074 Mitglieder à
                             Fr. 68,736. —
    Fr. 64
  Davon sind im Jahr 1896
                              " 41,380. —
    einbezahlt worden
  Davon sind im Jahr 1897
    einbezahlt worden
                             Fr. 27.356. —
  Prämienbeiträge pro 1898:
     I. Quartal Fr. 10,310. —
               ., 10,540.—
    II.
               " 10,490.—
   III.
              " 11,510.—
                              .. 42,850. —
   IV.
Konto-Korrent-Zins à 3^{1}/4^{0}/0:
    I. Semester Fr. 8345.30
                , 8575.60
                              , 16,920.80
                                           " 87,126.80
    II.
                                           Fr. 581,346.50
Ausgaben:
                             Fr. 9,600. —
  48 Renten à Fr. 200
        " à Fr. 400
                                32,000. —
  80
  Rückzahlung von Prämien-
    beiträgen pro 1892 und
    1894 an einen damals
    nicht aktiven Lehrer.
                                    80. —
  An die Witwen-u. Waisen-
    stiftung f. höhere Lehrer
    eine bezog. Teilprämie
                                    20. -
 Rückzahlung einer Teil-
    prämie an einen aus der
   Stiftung ausgetretenen
                            , 10.—
    Lehrer
                                    -.50
  Porti
                                               41,712.50
  Aktivsaldo auf 1. Januar 1898
                                          Fr. 539,634. -
```

2. Hülf	sfond.		
Aktivsaldo aus der Rechnun	g 1896	•	Fr. 122,720. 80
Einnahmen:			
Zins für das I. Semester			
$\dot{a} \ 3^{1}/_{4} \ {}^{0}/_{0}$	Fr. 199	1.40	
Durch den kant. Lehrer-			
verein; Hälfte des Über-			8 6
schusses einer Samm-			
lung von freiwilligen			
Beiträgen für ein Bild			
von Seminardirektor			
Wettstein +	" 26	0.35	ga a same and a same
Zins für das II. Semester		<u> </u>	
$\dot{a} \ 3^{1/4}  {}^{0/0} \ . \ .$	" 200	8.50	,, 4,260.25
	9		Fr. 126,981.05
Ausgaben:		1	
Unterstützungen	Fr. 291	8. —	
Porti		55	,, 2,918.55
Aktivsaldo auf 1. Januar 18			Fr. 124,062. 50
3. Resen			77 40404
Aktivsaldo aus der Rechnun	ig 1897	•	Fr. 19,191. —
Einnahmen:	II 91	1 05	
Zins à $3^{1}/4^{0}/_{0}$ I. Semester	04		000 75
" " " " II. "		6. 90	<u>" 628. 75</u>
			Fr. 19,819. 75
Ausgaben:			
Porti etc	•	•	
Aktivsaldo auf 1. Januar 18	98 .		Fr. 19,819. 60
Bestand des gesamten	Stiftu	ngsv	ermögens am
31. Dezen	nber 18	397.	
1. Rentenstiftung		•	Fr. 538,434. —
2. Hülfsfond			" 124,062.50
3. Reservefond			
	r	$\Gamma$ otal	Fr. 682,316.10

## d. Rechnung über das Deckungskapital.

Prämiensumme auf 1. Januar 1897	Fr. 68,736. —
Einkaufssumme für 12 Witwen	55,880. —
Differenz zu Gunsten des Deckungskapitals	Fr. 12,856. —
RückfälligeEinkaufssummen	
von verstorbenen Rent-	
nerinnen:	
ZuGunstend. Deckungs=	
kapitals Fr. 2060. —	
Zu Ungunsten des	
Deckungskapitals . " 1520. —	
Differenz	" 540. —
Vorschlag im Jahr 1897	Fr. 13,396. —
Vorschlag der Jahre 1894—96	,, 43,952. —
Gesamt-Vorschlag der vier ersten Jahre des	
III. Quinquenniums	Fr. 57,348. —
Zünich im Sontombon 1909	

Zürich, im September 1898.

Für richtigen Auszug: Der Sekretär: Dr. A. Huber.